

Religionspädagogik in der Kita

- Als ev. Einrichtung ist es uns wichtig die christlichen Werte, wie Nächstenliebe und Wertschätzung zu leben.
- Wir sind Teil einer lebendigen Kirchengemeinde - die Gemeindediakonin kommt 1 * im Monat zum gemeinsamen Musizieren in die Kita.
- Im Laufe des Kalenderjahres gestalten wir gemeinsame Familiengottesdienste.
- Tägliches beten vor dem Essen ist ebenso Bestandteil der päd. Arbeit, wie das gemeinsame Erzählen und Theologisieren von biblischen Geschichten.



Ev. Kita Kindernest



Ihr Ansprechpartner

Ev. Kindertageseinrichtung
Kindernest
Kindergarten und Krippe
Breslauerstr.7
69469 Weinheim

Tel. 06201-602187
Fax: 06201- 602186
kiga.kindernest@kblw.de

Leitung: Jennifer Mohr
Sprechzeiten u.
Besichtigungstermine
nach Vereinbarung

Religionspädagogik/ Sprache/ Projektwochen in der Kita Kindernest



Umgang mit Sprache

- Das eigene vorbildliche Sprachverhalten und die Ausdrucksweise ist unsere oberste Priorität.
- Wir begleiten das Handeln und Tun der Kinder und uns sprachlich im Alltag, um so die Sprachentwicklung und die Wortschatzerweiterung zu unterstützen.
- Gezielte spielerische Angebote wie z.B. der tägliche Morgenkreis sind Elemente zur Sprachförderung im Tagesablauf.
- In der Arbeit mit unseren Jüngsten oder bei Kindern mit Beeinträchtigung ist die nonverbale Sprache ein wichtiger Begleiter.

- Im Alltag begleiten uns sehr viele Bildkarten und Fotos, um die verbale und nonverbale Sprache zu unterstützen.
- Für Kinder mit zusätzlichem Sprachförderbedarf bieten wir eine zusätzliche Sprachförderung nach „Kolibri“ an.
- Die Zusammenarbeit mit Therapeuten gehört zu unserer täglichen Arbeit dazu, um die uns anvertrauten Kinder und Familien bestmöglich zu unterstützen.



Projektwoche

- Unsere Projektwochen finden alle 4-6 Wochen in altersgetrennten Gruppen statt.
- Eine Woche vor der Projektwoche findet in der jeweiligen Gruppe eine Kinderkonferenz statt, in welcher die Kinder das Thema auswählen.
- Die Kinder tragen zusammen, welche Erwartung und Wünsche sie an die Woche haben.
- Die Woche wird so gestaltet, dass alle Entwicklungsfelder des Orientierungsplanes beinhaltet sind und die Kinder vielfältige, lebensnahe und elementare Erfahrungen sammeln können.



